

RS OGH 1997/12/17 3Ob357/97i

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.12.1997

Norm

EO §82

EO §84a

ZPO §477 Abs1 Z3 D3

JN §44 Abs3

Rechtssatz

Erteilt ein örtlich unzuständiges Gericht die Vollstreckbarerklärung und bewilligt gleichzeitig Fahrnisexekution und Forderungsexekution, so sind diese Exekutionsbewilligungen anlässlich der Aufhebung des Beschlusses des Erstgerichtes durch das Rekursgericht und Überweisung der Exekutionssache gemäß § 44 JN an das örtlich zuständige Gericht nicht aufrechtzuerhalten.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 357/97i

Entscheidungstext OGH 17.12.1997 3 Ob 357/97i

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0109099

Dokumentnummer

JJR_19971217_OGH0002_0030OB00357_97I0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at